

# Schulinternes Fachcurriculum evangelische Religion der Grundschule St. Michaelisdonn

## Vorwort

Liebe Eltern,

Religion ist ein fester Bestandteil der kulturellen und ethischen Bildung unserer Gesellschaft. Der evangelische Religionsunterricht an unserer Schule bietet Raum für Fragen nach dem Sinn des Lebens, nach Gerechtigkeit, Verantwortung und dem Miteinander in einer pluralen Welt. Er lädt Schülerinnen und Schüler ein, sich mit christlichen Traditionen auseinanderzusetzen, andere religiöse und weltanschauliche Perspektiven kennenzulernen und ihre eigene Haltung zu reflektieren. Unser schulinternes Fachcurriculum orientiert sich an den Vorgaben des Landes Schleswig-Holstein und setzt die Fachanforderungen für das Fach Evangelische Religion in einer Weise um, die sowohl wissenschaftlich fundiert als auch lebensnah ist. Uns ist es wichtig, dass die Kinder befähigt werden, religiöse und ethische Fragen in einer zunehmend komplexen Welt kritisch zu durchdenken und reflektiert mit religiösen Traditionen umzugehen.

Dieses Fachcurriculum gibt Ihnen einen Einblick in die thematischen Schwerpunkte und die pädagogischen Zielsetzungen unseres Unterrichts. Es zeigt, wie wir altersgerecht zentrale Inhalte der Bibel, der christlichen Glaubenswelt und anderer Religionen vermitteln und dabei Dialogfähigkeit, Toleranz und Wertorientierung stärken.

Der Religionsunterricht in der Grundschule fördert nicht nur fachliche, sondern auch überfachliche Kompetenzen. Er unterstützt die Kinder dabei, ein Verständnis für ethische Fragestellungen, kulturelle Vielfalt und zwischenmenschliche Werte zu entwickeln. Durch Gespräche, Geschichten, Rituale und gemeinsames Nachdenken lernen die Schülerinnen und Schüler, sich selbst und andere besser zu verstehen.

Im Sinne einer ganzheitlichen Bildung trägt das Fach Religion zur Persönlichkeitsentwicklung bei und hilft den Kindern, ihre eigenen Werte zu reflektieren und im Alltag verantwortungsvoll zu handeln.

## Überfachliche Kompetenzen im Fach Religion (Klasse 1–4)

Kompetenzbereich	Beschreibung
<b>Soziale Kompetenz</b>	Die Kinder lernen, respektvoll zuzuhören, Meinungen zu äußern und Konflikte friedlich zu lösen.
<b>Ethische Kompetenz</b>	Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Fragen zu Gerechtigkeit, Mitgefühl und Verantwortung auseinander.
<b>Kulturelle Kompetenz</b>	Sie entdecken verschiedene religiöse Traditionen und lernen, sie wertschätzend zu betrachten.
<b>Selbstkompetenz</b>	Die Kinder reflektieren ihre eigenen Gefühle, Werte und Überzeugungen und entwickeln ein Bewusstsein für ihre Rolle in der Gemeinschaft.
<b>Kommunikative Kompetenz</b>	Sie üben sich in Gesprächen, stellen Fragen und lernen, über Glauben und Werte nachzudenken.
<b>Medienkompetenz</b>	Sie nutzen Medien reflektiert, bewerten religiöse Inhalte kritisch und agieren verantwortungsvoll in digitalen Räumen.

Das schulinterne Fachcurriculum für den Religionsunterricht dient als Orientierung für die Unterrichtsgestaltung. Es legt thematische Schwerpunkte fest, ist jedoch nicht rechtlich bindend. Anpassungen an die Lerngruppe, aktuelle Anlässe oder pädagogische Erfordernisse sind jederzeit möglich.

### Themenfeld I: Die Frage nach Gott

Im ersten Kompetenzbereich geht es um die Frage nach Gott. Diese Frage ist für viele Menschen sehr wichtig. Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Vorstellungen von Gott kennen. Es gibt viele Religionen und Weltanschauungen, die unterschiedlich über Gott denken.

In der Grundschule beschäftigen sich die Kinder besonders mit Erzählungen aus der Bibel – sowohl aus dem Alten als auch aus dem Neuen Testament. Diese Geschichten zeigen verschiedene Bilder von Gott. Auch die Vorstellungen von Gott in den anderen beiden großen monotheistischen Religionen (Judentum und Islam) werden thematisiert.

Im christlichen Glauben spielt Jesus von Nazareth eine besondere Rolle. Sein Leben und sein Wirken helfen, die Frage nach Gott besser zu verstehen.

	Mögliche Themen	Beispielhafte Inhalte	Priorisierte Kompetenzen
Jahrgang 1/2	Jesus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gleichnisse</li> <li>• Leben zur Zeit Jesu</li> <li>• Wundergeschichten</li> <li>• Kindersegnung</li> </ul>	wahrnehmen und darstellen deuten urteilen kommunizieren gestalten
	Josef	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Josefgeschichte</li> </ul>	
	Noah	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arche Noah</li> <li>• Sintflut</li> </ul>	
	Zachäus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jesus besucht Zachäus</li> </ul>	
	St. Martin	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilen</li> <li>• Nächstenliebe</li> </ul>	
	Nikolaus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilen</li> <li>• Nächstenliebe</li> </ul>	
	Engel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Engelsvorstellungen</li> </ul>	
	Gottesvorstellungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gott ist wie...</li> </ul>	
	Jahrgang 3/4	Jesus	
Abraham		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Berufung Abrahams</li> <li>• Bund mit Gott</li> <li>• Abraham und Sara</li> </ul>	
Martin Luther		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wartburg</li> <li>• Leben zur Zeit Luthers</li> <li>• Unterschiede und Gemeinsamkeiten evangelisch, katholisch</li> <li>• Reformation, Kloster, Ökumene</li> </ul>	
Advent		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf das Licht warten</li> </ul>	
Weihnachten		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weihnachtsgeschichte nach Lukas</li> </ul>	
Passion/Ostern		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzug in Israel</li> <li>• Abendmahl</li> <li>• Jesus wird verraten</li> <li>• Jesus wird verleugnet</li> <li>• Verurteilung/Kreuzigung</li> <li>• Auferstehung</li> <li>• Emmaus Jünger</li> </ul>	

	Tod und Sterben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschied, Schmerz und Trauer</li> <li>• Vorstellungen vom Tod ausdrücken, Gefühle von Angst ausdrücken</li> </ul>	
	Mose	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auszug aus Ägypten</li> <li>• 10 Gebote</li> </ul>	
	Symbole	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Symbolkartei Oberthür</li> </ul>	

### Themenfeld II: Die Frage nach dem Menschen und dem richtigen Handeln

Im zweiten Kompetenzbereich geht es darum, wie der Mensch sich selbst, andere Menschen, die Welt und Gott wahrnimmt. Dabei spielen wichtige Fragen eine Rolle: Was macht einen Menschen aus? Wie handeln wir richtig? Welche Verantwortung haben wir füreinander?

Unsere Vorstellungen vom Menschen sind oft mit dem Glauben an Gott oder einer bestimmten Weltanschauung verbunden. Daraus ergeben sich Fragen zur Verantwortung und zur Würde jedes Menschen. Es geht darum, wie wir gute Entscheidungen treffen und richtig handeln können.

Im christlichen Glauben ist Jesus von Nazareth besonders wichtig. Er zeigt mit seinem Leben und Wirken, dass jeder Mensch wertvoll ist, weil er als Bild Gottes geschaffen wurde.

Jahrgang 1/2			Priorisierte Kompetenzen
	Ich bin einzigartig	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbücher</li> </ul>	wahrnehmen und darstellen deuten urteilen kommunizieren gestalten
	Klassenregeln	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln des Zusammenlebens</li> </ul>	
	Freundschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbücher</li> <li>• Bedeutung von Freundschaft</li> <li>• Werte und Regeln</li> </ul>	
	Streit/ Versöhnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rollenspiele</li> </ul>	
	Glück/Unglück	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Glücksbringer</li> <li>• Symbole</li> </ul>	
	Tod und Sterben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschied, Schmerz und Trauer</li> </ul>	
	Schöpfung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schöpfungsgeschichte</li> </ul>	

	Mögliche Themen	• Beispielhafte Inhalte	Priorisierte Kompetenzen
Jahrgang 3/4	Flucht und Heimat	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flucht, Angst</li> </ul>	
	Menschen in der Diakonie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mutter Theresa</li> <li>• Franz von Assisi</li> <li>• Albert Schweitzer</li> </ul>	
	Jona	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertrauen auf Gott</li> </ul>	
	Sünde/Schuld	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erbsünde</li> </ul>	
	Kain und Abel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eifersucht und Streit</li> </ul>	
	Jakob und Esau	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstgeburtssegens</li> </ul>	

### Themenfeld III: Die Frage nach den Religionen in der Gesellschaft

Kinder wachsen in einer Welt auf, in der es viele verschiedene Religionen und Kulturen gibt. Deshalb ist es wichtig, dass sie lernen, mit Menschen unterschiedlicher Überzeugungen respektvoll umzugehen, sich in andere hineinzusetzen und offen im Gespräch zu sein.

Religionen geben Antworten auf große Fragen des Lebens: Woher kommen wir? Was ist der Sinn des Lebens? Wie übernehmen wir Verantwortung? Sie prägen den Alltag der Menschen – zum Beispiel durch Feste, Gebete, Essensregeln oder Zeiten der Ruhe.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den sogenannten abrahamitischen Religionen – dem Judentum, dem Christentum und dem Islam. Die Schülerinnen und Schüler entdecken Gemeinsamkeiten und Unterschiede dieser Religionen und lernen, verschiedene Glaubensrichtungen wertzuschätzen.

	Mögliche Themen	Beispielhafte Inhalte	Priorisierte Kompetenzen
Jahrgang 1/2	Feste und Feiern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vielfalt der Religionen in der Schule wahrnehmen</li> </ul>	wahrnehmen und darstellen deuten urteilen kommunizieren gestalten
	Gebote, goldene Regel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 10 Gebote</li> <li>• Goldene Regel</li> <li>• Biblische Geschichten</li> </ul>	
Jahrgang 3/4	Weltreligionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Christentum</li> <li>• Islam</li> <li>• Buddhismus</li> <li>• Judentum</li> <li>• Hinduismus</li> <li>• Religionen vergleichen, Gemeinsamkeiten, Unterschiede</li> </ul>	
	Glaubensbücher, Gottesvorstellungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bibel, Koran, Thora</li> <li>• Gottesvorstellungen in den Religionen</li> </ul>	
	Kirche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirchenrallye</li> </ul>	

#### Themenfeld IV: Religiöse Schriften und Ausdrucksformen

In diesem Kompetenzbereich lernen die Schülerinnen und Schüler, religiöse Schriften und ihre Bedeutung zu verstehen. Ein wichtiger Gedanke dabei ist, dass biblische Texte – unabhängig davon, ob sie als Heilige Schrift oder Wort Gottes gesehen werden – immer auch Ausdruck menschlicher Erfahrungen sind. Daher stellt sich die Frage, wie diese Texte heute noch wichtig für uns sein können.

Um die Bedeutung religiöser Texte besser zu verstehen, schauen wir darauf, wann und wie sie entstanden sind. In der Grundschule lernen die Kinder, dass Kinderbibeln und andere Heilige Schriften für Kinder speziell aufbereitet sind und sich von den Originaltexten unterscheiden können.

Die Schülerinnen und Schüler sollen eigene Zugänge zu diesen Texten finden. Dabei helfen Lieder, Kunst, Filme oder Geschichten. Der Religionsunterricht bezieht auch die Schriften anderer Religionen mit ein und ermutigt zum Austausch über verschiedene Glaubensvorstellungen.

	Mögliche Themen	Beispielhafte Inhalte	Priorisierte Kompetenzen
Jahrgang 1/2	Psalme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Psalm 23: Der Herr ist mein Hirte</li> </ul>	wahrnehmen und darstellen deuten urteilen kommunizieren gestalten
	David und Goliath	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mut und Vertrauen</li> </ul>	
	Noah und Jona	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gegengeschichte</li> <li>• Noah, der Gehorsame</li> <li>• Jona, der Ungehorsame</li> <li>•</li> </ul>	
Jahrgang 3/4	Gebete	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vater unser</li> <li>• Loben, danken, bitten, klagen</li> </ul>	
	Bibel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehung der Bibel</li> <li>• Aufbau (Neues Testament und Altes Testament)</li> <li>• Verschiedene Bibelausgaben kennenlernen</li> </ul>	

**Klasse 1 und 2**

<u>I Die Frage nach Gott</u>		
Kompetenzen	Beispielhafte Themen/Inhalte	Mögliche Methoden, Materialien
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wissen, dass Jesus von Gott gesprochen hat und erkennen seine enge Verbundenheit mit Gott.</li> <li>• nehmen den Menschen Jesus in seinem Lebensumfeld wahr und kennen Situationen aus seinem Leben.</li> <li>• wissen, dass Jesus Leben beispielhaft war.</li> <li>• wissen, von der vorbehaltlosen Zuwendung Jesu zu anderen Menschen.</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Jesus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jesus redet in Bildern von der Liebe Gottes (Gleichnisse)</li> <li>• Das Gleichnis vom verlorenen Schaf, Das Gleichnis vom verlorenen Sohn, Der barmherzige Samariter</li> <li>• Gefühle des Verloren seins und der Freude über erfahrene Rettung</li> <li>• Leben zurzeit Jesu, Wundergeschichten</li> <li>• → Sturmstillung, die Heilung des Gelähmten, Speisung der 5000, Heilung am Sabbat, Bartimäus, Hochzeit zu Kanaa</li> <li>• Was ist ein Wunder?</li> <li>• Kindersegnung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bodenbild: Legematerialien, Bilderrahmen (Overheadprojektor), Kamishibai,</li> <li>• Rollenspiele</li> </ul>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen, dass Josef gute Erfahrungen auf seinem, zeitweise, schweren Lebensweg macht.</li> <li>• deuten Josefs Erlebnisse und erkennen, dass Gott Menschen auch in schwierigen Zeiten begleitet.</li> </ul>	<p><b>Josef:</b> Ein Mensch macht gute Erfahrungen mit Gott.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Josefgeschichte</li> <li>• Höhen und Tiefen in seinem Leben</li> <li>• Träume</li> <li>• Ägypten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bodenbilder</li> <li>• Josefbuch</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• reflektieren das Verhalten von Josef und seinen Brüdern und entwickeln ein Verständnis für Vergebung und Versöhnung.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nehmen Gottes Bund mit den Menschen wahr.</li> <li>• erfahren, dass Noah Gottes Hilfe in einer Zeit großer Not erfährt.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen, dass Ausgrenzung und Annahme das Verhalten von Menschen verändern können, und entwickeln Empathie für andere.</li> <li>• reflektieren die Bedeutung von Vergebung und Umkehr in der Zachäus-Geschichte und übertragen diese auf eigene Erfahrungen.</li> <li>• erkennen, dass Jesus Menschen unabhängig von ihrem bisherigen Verhalten annimmt und überlegen, was das für ihr eigenes Handeln bedeutet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschwisterkonflikte</li> </ul> <p><b>Noah</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sintflut</li> <li>• Gottes Bund mit Noah</li> </ul> <p><b>Zachäus</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bodenbilder, Buch (An der Arche um Acht)</li> <li>• Arche bauen/legen</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kamishibai, Bodenbilder</li> </ul>
--	--	--

<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen, dass Menschen sich für andere einsetzen.</li> <li>• können sich in Martin hineinversetzen und seine Entscheidung für Verzicht auf Wohlstand und ein Leben in Bescheidenheit nachvollziehen.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen verschiedene Engelsvorstellungen.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Bedeutung menschlicher Beziehungen und gestalten sie.</li> <li>• nehmen Freude, Trauer, Angst, Wut und Geborgenheit als Erfahrungen menschlichen Lebens bei sich und anderen wahr.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entdecken eigene Gottesbilder und -vorstellungen, bringen diese zum Ausdruck und vergleichen sie mit den Gottesvorstellungen anderer.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen sich mit grundlegenden Lebensfragen auseinander, entwickeln eigene Gedanken zu Träumen und dem Leben nach dem Tod.</li> </ul>	<p><b>Menschen zeigen die Liebe Gottes</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• St. Martin (Stationen aus Martins Leben, Teilen macht reicher)</li> <li>• Nikolaus</li> <li>• (Teilen)</li> <li>• Nächstenliebe</li> </ul> <p><b>Engel</b></p> <p><b>Karlinchen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Flucht, Angst</li> <li>• Heimat</li> </ul> <p><b>Gottesvorstellungen</b></p> <p><b>Philosophieren mit Kindern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was ist ein Traum?</li> <li>• Was kommt nach dem Tod?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Laterne basteln</li> <li>• Kamishibai (Bildkarten), Bodenbild, Stiefel beschreiben lassen (Wobei hilfst du anderen?, Rollenspiele)</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Darstellungen der Engel in der Bibel</li> <li>• Daniel in der Löwengrube, Schutzengel</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbuch: Karlinchen, Stabpuppe, Rollenspiele</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbuch: Fisch ist Fisch</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbuch: „Was ist ein Traum?“, fragte Jonas</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Besuch der Kirche</li> <li>• Wofür können wir danken?</li> </ul>
---	--	--

<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Erntedank als großes Fest der Kirche.</li> <li>• entdecken, was religiöse Feste mit Gott zu tun haben.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wissen auf wen die Menschen warten.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Weihnachtsgeschichte.</li> <li>• deuten die Bedeutung der Geburt Jesu als Zeichen von Frieden und Freude.</li> <li>• reflektieren die Botschaft von Weihnachten und überlegen, wie sie Freude und Nächstenliebe im Alltag zeigen können</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wissen, dass Jesus von seinen Jüngern als der Auferstandene erkannt und verkündet wurde.</li> <li>• nehmen das Kreuz als Symbol christlichen Glaubens wahr.</li> </ul>	<p><b>Erntedank</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gott sorgt für uns</li> </ul> <p><b>Advent</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Licht in der Dunkelheit</li> </ul> <p><b>Weihnachten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weihnachtsgeschichte nach Lukas</li> </ul> <p><b>Passion/Ostern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzug in Jerusalem</li> <li>• Das letzte Abendmahl</li> <li>• Jesus wird verraten und verurteilt</li> <li>• Jesus stirbt am Kreuz</li> <li>• Die Auferstehung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erntedanktisch erstellen (Eingangshalle gestalten)</li> <li>• außerschulischer Lernort: Besuch auf einem Bauernhof (fächerübergreifend)</li> <li>•</li> <li>• Bodenbilder, Das Weihnachtslicht, Licht verschenken</li> <li>• Bilderbuch (Weihnachten ist, wenn...), Stabfiguren</li> <li>• Bodenbilder</li> <li>• Ostergarten besuchen oder mit der Klasse vorbereiten</li> <li>• Bilderbuch: Der Chamäleonvogel</li> </ul>
--	---	--

<b><u>II Die Frage nach dem Menschen und dem richtigen Handeln</u></b>		
<b>Kompetenzen</b>	<b>Beispielhafte Themen/Inhalte</b>	<b>Mögliche Methoden, Materialien</b>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Bedeutung menschlicher Beziehungen und gestalten sie.</li> <li>• nehmen gelingendes und misslingendes Zusammenleben wahr und kennen Regeln für ein friedliches Zusammenleben.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich bin einzigartig</li> <li>• Ich und wir</li> <li>• Ich bin ich (ich bin viel wert)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbücher: Irgendwie anders, Das kleine ich bin ich, Das kleine WIR (in der Schule), Einer für alle, alle für einen</li> </ul>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Bedeutung von Regeln erklären und begründen.</li> <li>• kennen Beispiele für Streit und Versöhnung aus ihrem eigenen Leben und aus biblischen Geschichten</li> <li>• erzählen von eigenen Streiterfahrungen und beschreiben Gefühle dabei.</li> <li>• spielen einfache Konfliktsituationen nach und erproben Möglichkeiten der Versöhnung.</li> </ul>	<p><b>Freundschaft (Klassengemeinschaft)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln des Zusammenlebens</li> <li>• Mut machen</li> <li>• Streit und Versöhnung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassenregeln</li> <li>• Bilderbuch: Hummel Bommel</li> <li>• Rollenspiele</li> </ul>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen verschiedene Vorstellungen von Glück in der eigenen Lebenswelt und in religiösen Traditionen.</li> <li>• erkunden Rituale und Symbole, die mit Glück verbunden sind.</li> </ul>	<p><b>Glück/Unglück</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Symbole</li> <li>• Glücksbringer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbuch: Herr Glück und Frau Unglück</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>entwickeln Mitgefühl für Menschen in schwierigen Situationen.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>können Anteil an Trauer nehmen und verfügen über entsprechende Zeichen der Zuwendung.</li> <li>deuten biblische Hoffnungsbilder als Zusage, dass Leben und Tod in Gottes Hand liegen und als Verheißung neuen Lebens nach dem Tod.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>lernen die biblische Sichtweise zur Schöpfung kennen.</li> <li>Neh</li> <li>men die Schönheit der Schöpfung wahr.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Tod und Sterben</b></li> <li>Abschied, Schmerz, Trauer</li> </ul> <p><b>Schöpfung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Schöpfungsgeschichte</li> <li>Natur bewundern, bestaunen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bilderbücher: Die besten Beerdigungen der Welt, Adieu, Herr Muffin!</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bodenbild</li> <li>Natur-Spaziergang, Erstaunliches entdecken</li> </ul>
--	--	--

<b>III Die Frage nach den Religionen in der Gesellschaft</b>		
<b>Kompetenzen</b>	<b>Beispielhafte Themen/Inhalte</b>	<b>Mögliche Methoden, Materialien</b>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>nehmen die Vielfalt der sie umgebenden religiösen Erscheinungsformen und Traditionen wahr, entdecken Gemeinsamkeiten und Unterschiede und achten einander in Verschiedenheit.</li> </ul> <p>erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Zusammenlebens sind.</p>	<p><b>Feste und Feiern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>jüdisches, christliches und muslimisches Leben in der Schulgemeinschaft</li> <li>verschiedene Religionen wahrnehmen</li> </ul> <p><b>Gebote und goldene Regeln in den Religionen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>10 Gebote</li> </ul> <p>Goldene Regel</p>	<p>Bilderbücher, Bodenbilder</p>

<b>IV Religiöse Schriften und Ausdrucksformen</b>		
<b>Kompetenzen</b>	<b>Beispielhafte Themen/Inhalte</b>	<b>Mögliche Methoden, Materialien</b>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>kennen einfache Bildworte der Bibel, entdecken darin <b>eigene</b> elementare Erfahrungen, Bedürfnisse und Hoffnungen und geben dem kreativ Gestalt.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>kennen einzelne biblische Geschichten, erzählen sie in eigenen Worten</li> <li>nach und stellen <b>Beziehungen</b> zu einfachen Sätzen und Bildworten der Bibel her.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen, dass <b>Menschen</b> ihr Erleben als Erfahrung mit Gott gedeutet haben und deuten und daraus auch ihr Selbstverständnis als Gemeinschaft entwickeln.</li> </ul>	<p><b>Psalme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Psalm 23: Der Herr ist mein Hirte</li> <li>Psalm 8: Gott hat die Welt so wunderbar gemacht</li> </ul> <p><b>David und Goliath</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mut und Vertrauen</li> <li>Klugheit statt Stärke</li> <li>Gott steht den Schwachen bei</li> </ul> <p><b>Noah und Jona (Gegengeschichten)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Noah-Der Gehorsame</li> <li>Jona-Der Ungehorsame</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bodenbilder, Bilderbücher</li> <li>Bodenbild, Rollenspiel, Bilderbuch</li> <li>Bodenbild, Rollenspiele</li> </ul>



<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Geschichte Martin Luthers.</li> <li>• wissen, dass der gemeinsame christliche Glaube in verschiedenen Konfessionen gelebt wird und kennen die Bedeutung der Ökumene.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wissen auf wen die Menschen warten.</li> <li>• kennen die Weihnachtsgeschichte.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Geschichte.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nehmen das Kreuz als Symbol christlichen Glaubens wahr.</li> <li>• lernen den Kreuzweg kennen.</li> <li>• deuten Jesus Tod als Konsequenz seiner Liebe zu Gott und den Menschen</li> <li>• verstehen Jesu Auferstehung als dessen Bestätigung durch Gott.</li> </ul>	<p><b>Martin Luther</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebenssituation Martin Luthers</li> <li>• Wartburg</li> <li>• Leben zur Zeit Luthers</li> <li>• Unterschiede und Gemeinsamkeiten evangelisch, katholisch</li> <li>• Reformation</li> <li>• Kloster</li> <li>• Ökumene</li> </ul> <p><b>Advent</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Licht in der Dunkelheit</li> </ul> <p><b>Weihnachten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weihnachtsgeschichte nach Lukas</li> </ul> <p><b>Epiphania</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die drei Weisen</li> <li>• Bedeutung der Geschenke</li> </ul> <p><b>Ostern/Passion</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzug in Israel</li> <li>• Abendmahl</li> <li>• Jesus wird verraten</li> <li>• Jesus wird verleugnet</li> <li>• Verurteilung/Kreuzigung</li> <li>• Auferstehung</li> </ul>	
--	---	--

<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Anteil an Trauer nehmen und verfügen über entsprechende Zeichen der Zuwendung.</li> <li>• deuten biblische Hoffnungsbilder als Zusage, dass Leben und Tod in Gottes Hand liegen und als Verheißung neuen Lebens nach dem Tod.</li> <li>• erkennen, dass der Tod ein Teil unseres Lebens ist.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Geschichte Mose.</li> <li>• deuten Mose als von Gott berufenen Befreier und erkennen, dass Gott Menschen begleitet und stärkt.</li> <li>• urteilen über das Handeln von Mose, Pharao und dem Volk Israel und setzen es in Beziehung zu Verantwortung und Gerechtigkeit heute.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kommunizieren über die Bedeutung der Zehn Gebote für ein gutes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Emmaus Jünger</li> </ul> <p><b>Tod und Sterben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschied, Schmerz und Trauer</li> <li>• Vorstellungen vom Tod ausdrücken, Gefühle von Angst ausdrücken</li> </ul> <p><b>Mose</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mose-Rettung aus dem Nil</li> <li>• Der brennende Dornenbusch</li> <li>• Der Pharao und die Plagen</li> <li>• Der Auszug aus Ägypten</li> <li>• Die Wüstenwanderung</li> <li>• Die Zehn Gebote</li> <li>• Das goldene Kalb</li> </ul> <p><b>Die Zehn Gebote</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Zehn Gebote</li> <li>• In einfacher Sprache</li> </ul>	
---	--	--

<p>Zusammenleben und gestalten eigene Regeln für eine gerechte Gemeinschaft.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen biblische Gebote als Wegweiser für ein gelingendes Leben.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen besondere Sprachformen, in denen eine vertrauensvolle Beziehung von Gott zum Ausdruck kommt.</li> <li>• können ihre eigenen Vorstellungen von Gott zum Ausdruck bringen.</li> <li>• deuten biblische Hoffnungsbilder als Zusage, dass Leben und Tod in Gottes Hand liegen und als Verheißung neuen Lebens nach dem Tod</li> <li>• können Jesu Tod als Konsequenz seiner Liebe zu Gott und den Menschen deuten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Gebote sind für ein friedliches Zusammenleben heute noch wichtig?</li> </ul> <p><b>Symbole</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hand (Geborgen in Gottes Hand, Sehnsucht nach Geborgenheit)</li> <li>• Licht</li> <li>• Kreuz</li> <li>• Sonne</li> <li>• Symbol des Friedens: Taube</li> <li>• Fisch</li> <li>• Burg</li> </ul>	
--	--	--

<b><u>II Die Frage nach dem Menschen und dem richtigen Handeln</u></b>		
<b>Kompetenzen</b>	<b>Beispielhafte Themen/Inhalte</b>	<b>Mögliche Methoden, Materialien</b>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Bedeutung menschlicher Beziehungen und gestalten sie.</li> <li>• nehmen Freude, Trauer, Angst, Wut und Geborgenheit als</li> </ul> <p>Die Sus...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen, dass Menschen sich aus ihrem Glauben heraus für die Welt und andere Menschen einsetzen.</li> <li>• kennen Möglichkeiten der Hilfe für Schwache und Benachteiligte und können Motive dafür benennen.</li> </ul> <p>Die Sus...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können anhand von biblischen Geschichten Gottesvorstellungen benennen.</li> <li>• wissen, dass nach biblischer Aussage jeder Mensch in seiner Einmaligkeit ein von Gott geliebtes Geschöpf ist.</li> </ul>	<p><b>Flucht und Heimat</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angst, Gewalt</li> </ul> <p><b>Menschen in der Diakonie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mutter Theresa</li> <li>• Franz von Assisi</li> <li>• Albert Schweitzer</li> </ul> <p><b>Jona</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilderbuch: Karlinchen, Stabpuppe, Rollenspiele</li> <li>• Albert-Schweitzer-Büchlein, Szenische Gestaltung des Lebenswegs, Ideen aus kidsweb.de und medienwerkstatt-online.de,</li> <li>• Besuch Marsch und Geist</li> <li>• Klanggeschichte</li> <li>• Vorstellungen von Gott in Wort, Bild oder Klang darstellen, Geschichte nacherzählen, ein Gebet aus der Perspektive von Jona schreiben, szenische Darstellung</li> </ul>

<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen, dass jeder Mensch schuldig werden kann.</li> <li>• erkennen, dass Versöhnung wichtig ist.</li> <li>• erfahren, dass es Regeln für das menschliche Zusammenleben gibt.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen, dass jeder Mensch andere Fähigkeiten und Begabungen besitzt.</li> </ul>	<p><b>Sünde/Schuld</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erbsünde Adam und Eva</li> <li>• Versöhnung</li> </ul> <p><b>Kain und Abel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eifersucht, Streit</li> </ul> <p><b>Jakob und Esau</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstgeburtsrecht</li> <li>• Erstgeburtssegnen</li> <li>• Versöhnung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildbetrachtung aus Grundschule Religion Heft 15, Schuld lastet wie ein schwerer Stein auf uns, Wie kann ich Fehler wieder gut machen?, Umgang mit Schuld, Versöhnung</li> <li>• Berichte aus Zeitschriften oder Zeitungen sammeln, in denen über schuldige Menschen berichtet werden,</li> </ul>
--	--	--

<b>III Die Frage nach den Religionen in der Gesellschaft</b>		
<b>Kompetenzen</b>	<b>Beispielhafte Themen/Inhalte</b>	<b>Mögliche Methoden, Materialien</b>
<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>wissen, dass Menschen in unterschiedlichen Religionen und Weltanschauungen über die Welt, das Leben und Gott nachdenken, Fragen stellen und Antworten suchen.</li> <li>kennen einige Merkmale der christlichen, jüdischen und islamischen Glaubenspraxis und können Gemeinsamkeiten und Unterschiede benennen.</li> <li>entwickeln Verständnis dafür, dass sich Menschen aus religiösen Gründen anders verhalten als sie selbst.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen, dass es in verschiedenen Religionen heilige Schriften gibt, und benennen zentrale Glaubensbücher (z. B. Bibel, Koran, Thora)</li> </ul>	<p><b>Weltreligionen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Buddhismus</li> <li>Hinduismus</li> <li>Islam</li> <li>Christentum</li> <li>Judentum</li> </ul> <p>Judentum (Thora, Synagoge, Feste...)                      Islam (5 Säulen, Moscheen, Feste...)                      Christentum (Kirche, Taufe, Kommunion, Konfirmation, Feste, Bibel...)                      Hinduismus (Wiedergeburt, Karma, Dharma, Feste...)                      Buddhismus (Buddha, Dharma, Vier edle Wahrheiten, Nirwana, Meditation)</p> <p><b>Glaubensbücher, Gottesvorstellungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unterschiedlichen Glaubensbücher miteinander vergleichen</li> <li>Gottesvorstellungen in den Religionen</li> <li>Religionen miteinander vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auszüge aus den Glaubensbüchern ansehen, religiöses Leben von Kindern unterschiedlicher Konfessionen kennenlernen, Symbole des Glaubens, Filme, virtueller Besuch einer Kirche, Synagoge und Moschee</li> <li>Koffer für die Weltreligionen</li> <li>Verschiedene Glaubensbücher</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• vergleichen die Bedeutung der Glaubensbücher für die jeweilige Religion und reflektieren deren Einfluss auf das Leben der Gläubigen.</li> <li>• reflektieren, welche Rolle Gott in den jeweiligen Religionen spielt, und formulieren eigene Gedanken zur Bedeutung von Glauben.</li> </ul> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lernen die Kirche der Gemeinde näher kennen.</li> <li>• lernen etwas über die Bauart/Bauweise.</li> <li>• erkennen, dass jede Kirche anders aussieht.</li> <li>• kennen Anlässe, zu denen sich Menschen in der Kirche versammeln und die Ausdrucksformen des Glaubens in einem Gottesdienst.</li> </ul>	<p>herausfinden, Glaubensausübung, Glaubenspraxis</p> <p><b>Kirche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Leben in Kirche und Gemeinde</li> <li>• Kirchengemeinde</li> <li>• Veranstaltungen, Gottesdienste</li> <li>• Angebote für Kinder in der Gemeinde</li> <li>• Vergleich von Kirchen</li> <li>• Menschen, die in der Kirche arbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirchenrallye, Kirchenbesuch, Gottesdienst mitgestalten, Pinnwand mit Aktionen der Gemeinde, Kirchen basteln/gestalten, Fotos verschiedener Kirchen betrachten</li> </ul>
--	--	--

